

TOTWINKEL-ASSISTENT

 Der Totwinkel-Assistent (BSM) ist eine Ergänzung, aber kein Ersatz für einen sicheren Fahrstil und die Verwendung der Außenspiegel und des Innenrückspiegels.

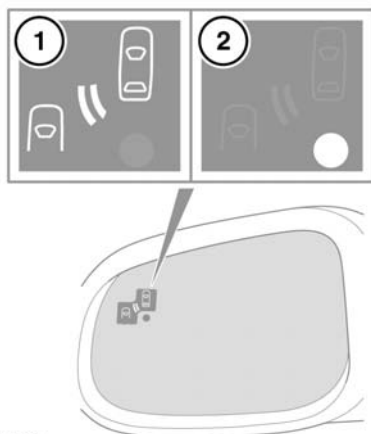
 Das BSM-System gibt u. U. keine angemessene Warnung aus, wenn sich ein Fahrzeug sehr schnell von hinten nähert oder wenn ein Fahrzeug schnell überholt wird.

 Das BSM-System erkennt u. U. nicht alle Fahrzeuge und meldet möglicherweise auch Hindernisse wie Straßenabsperungen usw.

 Die Radarsensoren können durch Regen, Schnee oder hochspritzendes Wasser behindert werden. Dadurch kann die Fähigkeit des Systems, ein Fahrzeug oder einen Gegenstand im toten Winkel zu erkennen, beeinträchtigt werden.

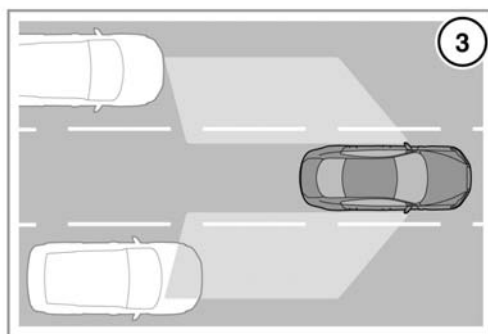
 Die Warnanzeigen in den Außenspiegeln dürfen nicht durch Aufkleber etc. verdeckt werden.

 Am hinteren Stoßfänger dürfen keine Aufkleber oder andere Gegenstände angebracht werden, welche die Funktion der Radarsensoren beeinträchtigen können.



SJ1010

Das BSM-System überwacht den Bereich neben dem Fahrzeug, der vom Fahrer nicht einfach einzusehen ist, und dient der Erkennung aller das Fahrzeug passierender Gegenstände (3). Mit Hilfe von Radarsensoren auf beiden Seiten des Fahrzeugs erkennt das System alle passierenden Fahrzeuge bzw. Gegenstände im toten Winkel des Fahrzeugs, während andere Gegenstände, die sich nicht oder in die entgegengesetzte Richtung bewegen, ignoriert werden.



Wird ein Gegenstand vom System als passierendes Fahrzeug oder passierender Gegenstand erkannt, leuchtet im betreffenden Außenspiegel ein gelbes Warnsymbol (1) auf, das den Fahrer auf eine potenzielle Gefahr im toten Winkel des Fahrzeugs und damit auf einen potenziell gefährlichen Spurwechsel hinweist.

Das Radarsystem überwacht den hinter dem Außenspiegel liegenden Bereich bis etwa 6 m (20 Fuß) hinter den Hinterrädern und bis zu 2,5 m (8,2 Fuß) zur Seite des Fahrzeugs (typische Breite einer Fahrbahnspur).

Hinweis: Der Radarsensor ist für alle Länder im Geltungsbereich der R&TTE-Richtlinie (Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen) zugelassen.

Hinweis: Das System erfasst den Bereich einer festen Spurbreite. Ist die Fahrbahnspur schmäler als normal, können auch Gegenstände auf nicht benachbarten Spuren erkannt werden.

Das BSM-System wird beim Einschalten der Zündung aktiviert. Zu diesem Zeitpunkt führt das System einen Selbsttest durch, während dessen die Warnsymbole in den Außenspiegeln kurz aufleuchten. Das System überwacht aktiv, wenn das Fahrzeug mit über 16 km/h (10 mph) in einem Vorwärtsgang fährt.

Die punktförmige gelbe Warnanzeige (2) leuchtet auf, bis die Vorwärtsgeschwindigkeit 16 km/h (10 mph) überschreitet.

Das BSM-System ist für das Fahren auf mehrspurigen Autobahnen konzipiert. Siehe Seite 64, **MENÜ FÜR FAHRZEUGINFORMATIONEN UND -EINSTELLUNGEN**.

Hinweis: Wird gleichzeitig auf beiden Seiten des Fahrzeugs ein überholendes Fahrzeug erkannt, leuchten die Warnsymbole in beiden Spiegeln auf.

Hinweis: Das BSM-System wird automatisch ausgeschaltet, wenn der Rückwärtsgang (R) ausgewählt wird, das Fahrzeug sich in Parkstellung (P) befindet oder mit einer Geschwindigkeit von weniger als 16 km/h (10 mph) fährt. Unter diesen Bedingungen wird die punktförmige Warnanzeige im Außenspiegel angezeigt.

SENSORBLOCKIERUNG

Ist einer der Sensoren vollständig verdeckt, wird das BSM-System automatisch deaktiviert, die punktförmige Warnanzeige im Außenspiegel angezeigt und die Meldung **Erweit. Totwinkel-Assistent-Sensor blockiert** erscheint auf dem Informationsdisplay.

Hinweis: Die Blockierungsprüfung wird nur eingeleitet, wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit mehr als 32 km/h (20 mph) beträgt, und es muss mindestens 2 Minuten oberhalb dieser Geschwindigkeit gefahren werden, um festzustellen, dass der Sensor blockiert ist.

Bei blockierten Sensoren sicherstellen, dass der hintere Stoßfänger nicht verdeckt ist und sich weder Eis, Reif noch Schmutz darauf befinden.

Hinweis: Das BSM-System ist funktionsunfähig, während ein Anhänger befestigt ist und die Anhängersteckdose benutzt wird.

SYSTEMFEHLER

Wird an einem der Sensoren ein Fehler festgestellt, erscheint im Außenspiegel eine punktförmige gelbe Warnanzeige und die Meldung **Erweit. Totwinkel-Assistent nicht verfügbar** wird auf dem Informationsdisplay angezeigt.

Hinweis: Auch wenn der erkannte Fehler nur den Radarsensor auf einer Fahrzeugseite betrifft, wird das ganze System deaktiviert. Handelt es sich um einen vorübergehenden Fehler, funktioniert das System wieder korrekt, nachdem der Motor abgestellt und wieder angelassen wurde.

Beim Auftreten eines Systemfehlers an einen Vertragspartner bzw. autorisierten Servicebetrieb wenden.